



PFARRBRIEF

Auflage 500 - 07. Juli 2010

PFARREI ST. MARGARETA

KURATSBENEFIZIUM ST. PETER

Hauptstraße 24 - 94437 Mamming

Tel. 09955-241 – Telefax 09955-904986

E-mail: mamming@bistum-regensburg.de

Internet: www.mamming.de/

Pfr. Alfred Wölfl

Bürostunden im Pfarrbüro:

mittwochs 9.00 – 11.00 Uhr (Fr. Helga Parzl)

GOTTESDIENSTE MITTEILUNGEN GEDANKEN



Heilige Margareta, du Patronin unserer Pfarrgemeinde, bitte für uns.

1. Lesung

Dtn 30,10-14

Das Leben nach vorgegebenen Regeln und Geboten kann mühselig sein oder auch überfordern. Wie tröstlich ist da doch die Zusage Gottes, von der wir jetzt hören.

2. Lesung

Kol 1,15-20

Wer ist dieser Jesus? Welche Bedeutung hat er heute für uns Christen? – Diese Frage ist keineswegs neu. Der Versuch einer Antwort ist der folgende Hymnus, der schon einige Jahrzehnte nach Christus entstanden ist.



Was meinst du: Wer von diesen dreien hat sich als der Nächste dessen erwiesen, der von den Räubern überfallen wurde? Der Gesetzeslehrer antwortete: Der, der barmherzig an ihm gehandelt hat.

(Lukas 10,25-37)

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SAMSTAG, 10. Juli

16.45 Abfahrt mit Fahrrädern zum Dreifaltigkeitsberg (organisiert vom Radfahrverein) an der Pfarrkirche
Buswallfahrt zum Dreifaltigkeitsberg mit verschied. Zusteigemöglichkeiten und Abfahrtszeiten:

17.45 Pilberskofen (Bus 1)

17.45 Bubach und dann Mamming (Bus 2)

17.50 Graflkofen und Hof (Bus 1)

18.00 Mamming – Pfarrkirche (Bus 1+2)

18.05 Schwaigen (Bus 1+2)

18.10 Rosenau (Bus 1+2)

18.30 Gestalteter Rosenkranz am Dreifaltigkeitsberg
(Wir beten für die Menschen in unserer Gemeinde)

19.00 Sonntagsmesse am Vorabend am Dreifaltigkeitsberg (Gemeinde Mamming f.+Pfarrangeh.)
(MG:Elfriede Hubauer f.+Elt.)(MG:Fam.Britigette Grydzewski f.+Michael Maier)(MG:Fam.Sedlmeier f.+Mutter z.Stgd.)

anschl. Möglichkeit zur Brotzeit im Gasthaus neben der Kirche

ca. 21.30 Rückfahrt nach Mamming

SONNTAG, 11. Juli

8.00 Sonntagsmesse in Bubach (Herta Soller m.Fam.f.+Mutter Maria Steinberger z.Stgd.)(MG:Rosa Sirtl m.Kind.f.+Ehem.u.Vater)(MG:Centa Vilsmaier f.+Elt.z.Stgd.u.Schwestern)

9.30 Kleinkindergottesdienst im Kindergarten St. Wolfgang mit anschl. Gang zur Kirche

9.30 Sonntagsmesse für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen (MG:Fam.Konrad f.+Elt.Konrad) (MG:Brigitte Ostermeier f.+Elt.u.Opa) (MG:Annem. Schöpf f.+Mutter Elisabeth.Schachtner)(MG:Ingrid Apfelbeck f.+Schwiege.Elt.)

12.07. MONTAG – Felix

17.45 Probe des Kindersingekreises im Kindergarten

19.30 Probe des Kirchenchores in der Pfarrkirche

13.07. DIENSTAG – Heinrich, Kunigunde

14.30 Gebet in der Pfarrkirche in **Griesbach**

15.00 Dekanatskonferenz in Griesbach im Pfarrheim

1. Lesung

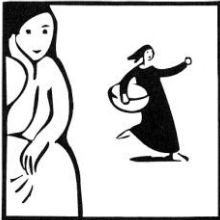
Gen 18,1–10a

Kennen Sie das: Nach einer Begegnung mit einem Menschen hat man das Gefühl, eigentlich Gott begegnet zu sein! Das Herz geht auf, neue Zukunftsperspektiven ergeben sich. So muss es auch Abraham und Sara in der folgenden Erzählung gegangen sein.

2. Lesung

Kol 1,24-28

Gott begegnen, seine Nähe und Hilfe erfahren, das ist uns Christen ganz wichtig. In Jesus Christus ist Gott uns nahe gekommen. Daran will der Autor des Kolosserbriefes erinnern, wenn er uns zuruft: Christus ist mitten unter euch!



Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen, für ihn zu sorgen. Sie kam zu ihm und sagte: Herr, kümmerst es dich nicht, dass meine Schwester die ganze Arbeit mir allein überlässt? Sag ihr, sie soll mir helfen! Der Herr antwortete: Marta, Marta, du machst dir viele Sorgen und Mühen. Aber nur eines ist notwendig. Maria hat das Bessere gewählt. (Lk 10,38-42)

- 19.00 **Hl. Messe** anlässlich des Dekanatstages in der Pfarrkirche in **Griesbach**
20.00 **Vortrag** im Pfarrheim in Griesbach von Herrn Landvolkpfarrer Holger Kruschina (*Thema: „Ich hab dich trotzdem lieb! – Von der manchmal etwas schwierigen Beziehung zur Kirche.“*)

14.07. MITTWOCH – Ulrich, Roland

- 8.00 Hl. Messe in Bubach** (Geschwister Aigner f.+Elt. u.Angeh.)(MG:Herm.u.Erika Eberl f.+Elt.)
8.30 Treffen des Arbeitskreises Familienkirche (Kindergarten St. Wolfgang)

15.07. DONNERSTAG – Bonaventura

- 18.30 Kirchliches Abendgebet (Vesper)
19.00 Hl. Messe (Agnès Kerscher f.+Elt.u.Bruder)(MG:Hildegard Janker f.+Vater)(MG:Geschwister Huber, Schornöd f.+Rosa Wagner)(MG:Therese Ederer m. Fam.f.+Onkel Adolf Zellner)
19.30 Hauptamtlichentreffen der Jugendstelle in Frontenhäusen

16.07. FREITAG – U. Ib. Frau v. Berge Karmel

- 7.45 **Morgenmeditation** in der Hauptschule (Kl. 7)
8.30 Hl. Messe (Irmg.Schmidbauer f.+Elt.u.Brüder) (MG:Gew.Pers.zu Ehren der Mutter Gottes, Schutzengel, Erzengel u. für die armen Seelen)

17.07. SAMSTAG – Alexius, Marina

- 13.00 Feier der Trauung**
(Rosemarie und Herbert Trautner)

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SAMSTAG, 17. Juli

- 17.00 Rosenkranz in Bubach (Wir beten für die Kranken)
18.15 – 18.45 Feier der Versöhnung (Beichte) in Mamming
18.30 Rosenkranz (Wir beten für die Kranken)
19.00 Sonntagsmesse am Vorabend (Jos.Sirtl m.Fam. f.+Elt.,Bruder Johann u.Schwäg.Therese Sirtl)(MG:Hilde Sieber f.+Vater u.Verwandtsch.)(MG:Helene Scheuerer f.+Ehem.)(MG:Monika Frammersberger f.+Schwager Willi u.Neffen Florian Weber)

SONNTAG, 18. Juli

- 8.00 Sonntagsmesse in Bubach** (Angela Schallmeier f.+Ehem.)(MG:Manfred Pleintinger f.+Mutter)(MG:Mar.Streifeneder f.+Elt.,Schwieg.Elt.u.Schwesst.erna)

Namenspatrone

Maria Magdalena war jene Maria, die aus Magdala stammte, einem Ort am westlichen Ufer des Sees Genesareth. Sie gehörte zu den Frauen, die Jesus begleiteten und mit ihrem Hab und Gut, sowie mit ihren Diensten für ihn sorgten. Jesus befreite Maria Magdalena von dämonischer Besessenheit und heilte sie. In ihrer einzigartigen Treue flüchtete sie nicht, wie die anderen Jünger, als Jesus gefangen genommen und verurteilt wurde, sondern blieb zusammen mit zwei Frauen bei ihm bis zu seinem Tod und Begräbnis. Am Ostermorgen wurde Maria Magdalena die erste Zeugin des leeren Grabes und hat den Jüngern die Auferstehungsbotschaft verkündet, wie es ihr von einem Engel aufgetragen worden war.

Johannes berichtet, dass sie am leeren Grab einen Mann sah und meinte, es sei der Gärtner; erst als Jesus sie beim Namen nannte, erkannte sie ihn als Lebenden und wurde von ihm beauftragt, die Osterbotschaft zu den anderen zu tragen.

Herzlichen Glückwunsch zum Namenstag am 22. Juli.

9.30 Sonntagsmesse mit Feier der Taufe von Stella Anna Katharina Mühlbauer für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen (MG:Geschw. Gerhager f.+Elt.u.Geschwister)(MG:Magdal.Schott f.+Ehem.,Elt.u.Bruder)(MG:Gina u.Anderl Baumeister f.+Tante Leni Hofmann)(MG:Robert Finster f.+Tante Maria Parzl)

11.00 Feier der Taufe in Bubach
(Ann-Katrin Bauer und Mia Maria Dersch)

19.07. MONTAG

17.45 Probe des Kindersingekreises im Kindergarten

19.30 Probe des Kirchenchores in der Pfarrkirche

20.07. DIENSTAG – Margareta

18.00 Schülermesse (mitgestaltet von den 4. Klassen) (Stiftm.f.+Sab.Schachtner)(MG: Marianne König f.+Ehem.)

21.07. MITTWOCH – Daniel, Laurentius v. Br.

17.00 Hl. Messe in Bubach (*Dankgottesdienst der Kath. Erziehergemeinschaft*) (Hermann u.Erika Eberl f.+Nachb.Alois u.Hilde Laubenbacher)

22.07. DONNERSTAG – Maria Magdalena

18.30 Rosenkranz in Graflkofen (Wir beten für die Familien)

19.00 Hl. Messe in Graflkofen (Fam.Büchner f.+Elt.,Bruder u.Opa)(MG:Hilde Stadler f.+Ehem., Elt. u.Schwieg.Elt.)(MG:Fam.Joh.Loichinger f.+Erna Sturm)(MG:Fam. Zitzelsberger f.+Philipp z.Stgd.u. f.die armen Seelen)

anschl. gestaltete eucharistische Anbetung in Graflkofen
20.00 Segnung des neuen Feldkreuzes in Hof

23.07. FREITAG – Brigitta, Liborius

8.15 Wortgottesdienst anlässlich der Schulentlassung

24.07. SAMSTAG – Christophorus, Christina

Frauenfest in Regensburg - Obermünsterzentrum (KDFB)

11.00 Feier der Trauung
(Hubert und Tamara Eiblmeier)

13.30 Rutschenfest im Kindergarten St. Wolfgang

**Hl. Margareta,
du Patronin
unserer Pfarrei,
bitte für uns!**

Die heilige Margareta stammt nach der Überlieferung aus Antiochien in Pisidien (Kleinasien). Über ihr Leben wissen wir nicht viel. Sicher ist nur, dass sie eine standhafte Jungfrau und Christin war und wegen ihres Glaubens grausam getötet wurde. Das war in der Zeit der Verfolgung der Kirche unter dem römischen Kaiser Diokletian. Nach der Legende war Margareta Tochter eines heidnischen Priesters. Der Vater verstieß sie, da sie Christin geworden war. Sie musste gegen den Drachen kämpfen, womit das Böse, der Teufel, gemeint ist. Margareta gehört zu den 14 Nothelfern.

Die **14 Nothelfer** werden seit alter Zeit in der Christenheit besonders verehrt. Ihre Namen sind: Achatius, Ägidius, Barbara, Blasius, Christophorus, Cyriakus, Dionysius, Erasmus, Eustachius, Georg, Katharina v. Alexandrien, Margareta, Pantaleon und Vitus.

Viele Kirchen sind der heiligen Margareta geweiht, auch unsere Pfarrkirche in Mamming. „Margareta“ kommt aus dem Griechischen und heißt „die Perle“.

PATROZINIUM DER PFARREI

SAMSTAG, 24. Juli

17.00 Rosenkranz in Bubach (Wir beten für die Priester, die in der Pfarrei gewirkt haben und wirken werden)

18.15 – 18.45 Feier der Versöhnung (Beichte) in Mamming

18.30 Rosenkranz (Wir beten für die Priester, die in der Pfarrei gewirkt haben und wirken werden)

19.00 Festtagsmesse am Vorabend (Geschwister Haschka f.+Mutter z.Stgd.)(MG:Fam.Martin Schöpf f.+Vater u.Opa)(MG:Josef Kerscher f.+Ehefr. Christiane u.Angeh.)(MG:Fam.Schachtner f.+Manfred Thomaß)

SONNTAG, 25. Juli

8.00 Festtagsmesse in Bubach (Fam.Stöttner f.+Vater z.Stgd.)(MG:Fam.Weigl f.+Mutter u.Oma u.Helene Hof)(MG:Christa Dobler f.+Mutter z.Stgd.)(MG:Erna Forster f.+Pfr.Joh.Federhofer)

9.30 Festtagsmesse (Gedenkgottesdienst für Pfarrer Johann Federhofer) für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen (MG:Pfarrgemeinde Mamming –Bubach für +Pfarrer Johann Federhofer)(MG:Fam.Ammer f.bds.+Elt.)(MG:Karl-Heinz Schöpf f.+Vater)(MG:Fam. Richard u.Helga Parzl f.+Pfr. Johann Federhofer)(MG:Kornelia u.Robert Harbich f.+Tante Leni Hofmann)

11.00 Feier der Taufe
(Leni Katharina Mittermeier)
(Nick Heiningner)

19.00 Abendgebet der Kirche (Vesper mit Grußwort des neuen Pfarrers P. Joseph)

26.07. MONTAG – Joachim, Anna, Christiane

17.45 Probe des Kindersingkreises im Kindergarten

19.30 Probe des Kirchenchores in der Pfarrkirche

27.07. DIENSTAG – Berthold, Natalie

8.30 Hl. Messe (Marianne König f.+Vater Rudolf Ditt-
rich)

19.00 Jungentreffen in der Pfarrei (Kindergarten St.
Wolfgang)

28.07. MITTWOCH – Benno

8.00 Hl. Messe in Bubach (Stiftm.f.Benefizium
Bubach)

19.30 Sitzung der Pfarrgemeinderäte aus Mamming und
Bubach im Kindergarten St. Wolfgang

1. Lesung

Koh 1,2;2,21-23

„Was wirklich zählt auf dieser Welt, bekommst du nicht für Geld“, heißt es in einem Schlager. – Diese Erkenntnis ist nicht neu, wie wir gleich hören.

2. Lesung

Kol 3,1-5.9-11

Manches Ereignis im Leben lässt alles in neuem Licht erscheinen. – Zum Beispiel unsere Taufe. Aber damit die neue Lebensqualität auch bleibt, ist konkretes Handeln erforderlich.



Dann sagte er zu den Leuten: Gebt Acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier. Denn der Sinn des Lebens besteht nicht darin, dass ein Mensch aufgrund seines großen Vermögens im Überfluss lebt.

(Lukas 12,13-21)

29.07. DONNERSTAG – Beatrix, Martha, Olaf

18.30 Rosenkranz (Wir beten um den Weltfrieden)

19.00 Hl. Messe (Heidi Dorfner f.+Ehem.z.Stgd.)(MG: Geschwister Aigner f.+Maria Parzl)

20.00 Sitzung der Kirchenverwaltung Mamming (Pfarrhof)

30.07. FREITAG – Petrus Chrysologus

9.00 Wortgottesdienst der Volksschule Mamming zum Schulschluss (1. – 8. Klasse)

15.00 Wortgottesdienst zum Abschluss des Kindergartenjahres (Pfarrkirche)

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SAMSTAG, 31. Juli

17.00 Rosenkranz in Bubach (Wir beten für die Trauernden)

18.00 – 18.30 Feier der Versöhnung (Beichte) in Bubach

18.30 Rosenkranz (Wir beten für die Trauernden)

19.00 Sonntagsmesse am Vorabend (Ella Schicker f.+Sohn u.Bruder Andreas z.Stgd.)(MG:Hilde Grydzewski f.+Elt.u.Bruder)(MG:Fam.Niedermeier f.+Elt.,Brüder u.Verwandsch.)(MG:Anna Memmer f.+Cousin Michael Maier u.Therese Kothuber)

0.00 Abfahrt der angemeldeten Ministranten zur Internationalen Ministrantenwallfahrt nach Rom (Pfarrkirche)

SONNTAG, 01. August

8.00 Sonntagsmesse in Bubach mit Segnung der Kerze für Rosenkranzschwestern(Geschwister Heilmer f.+Mutter z.Stgd.)(MG:Emmi Kastenmeier f.+Mutter z.Stgd.)(MG:Fam.Georg Wiesinger f.+Vater z.Stgd.u.+Angeh.)(MG:Fam.Renate Schott f.+Elt.)

9.30 Sonntagsmesse mitgestaltet vom Arbeitskreis Familienkirche für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen (MG:Klara Ruhland f.bds.+Elt.,2gefall.Brüder u.Tante Kandida)(MG:Fam.Zenta Forstner f.+Schwester z.Stgd.u.+Angeh.)(MG:Fam.Zitzelsberger zu Ehren Gott Vater)

11.00 Feier der Taufe in Bubach

(Nina Eberl)

(Anna Schwinghammer)

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen der letzten 10 Jahre!

Wir wollen mit diesem Gedenken jeweils an die Verstorbenen erinnern, die in diesem Zeitraum des Pfarrbriefes im Laufe der vergangenen 10 Jahre verstorben sind:

22.07.2006	Ludwig Stöttner (88 Jahre)
24.07.2009	Gretl Haschka (80 Jahre)
27.07.2003	Gregoria Hattenkofer (88 Jahre)
27.07.2006	Erich Dorfner (70 Jahre)
29.07.2003	Franziska Schmidmeier (93 Jahre)
30.07.2004	Emma Beuthauser (84 Jahre)
01.08.2002	Katharina Außmann (89 Jahre)
01.08.2006	Otilie Hemauer (86 Jahre)

*Herr, schenke ihnen die Erfüllung ihrer Sehnsucht in deinem Reich des Lebens.
Amen.*



August

Wir beten mit Benedikt XVI. für die Arbeitslosen und die in Not Geratenen, um Verständnis und konkrete Hilfe.

Wir beten mit Benedikt XVI. für alle durch Hunger und Krieg zur Auswanderung Getriebenen: Die Kirche öffne ihre Tore und biete ihnen ohne Rücksicht auf ihre Herkunft und Religion Heimat.



Den Gottesdienst feiern

Gedenken an Pfarrer Federhofer beim Patroziniumsgottesdienst

Beim Festgottesdienst am Patroziniumstag am Sonntag, 25. Juli 2010 um 9.30 Uhr wollen wir auch an unseren verstorbenen Pfarrer Johann Federhofer denken. Wir freuen uns, dass wir dazu auch wieder einige Familienangehörige von Herrn Pfarrer Federhofer im Maming begrüßen dürfen.

Grußwort des neuen Pfarrers P. Joseph beim Abendgebet zum Patrozinium

P. Joseph wird mit uns am Patroziniumsfest (25. Juli 2010) am Abend um 19.00 Uhr die Vesper (Abendgebet der Kirche) feiern und am Ende des Gottesdienstes vor dem Segen ein kurzes Grußwort sprechen.

Feier des Ehejubiläums

Die Feier mit den Ehejubilaren im Dom mit unseren Herrn Bischof hat sich heuer mit dem Pfarrfest überschritten. Aber wir werden wie im vergangenen Jahr auch heuer wieder die Ehejubilare der Pfarrei zum Gottesdienst am Christkönigssonntag einladen und anschließend im Kindergarten eine Begegnung ermöglichen. Wir wollen gerade mit diesem gottesdienstlichen Rahmen einen Akzent des Glaubens setzen, der über eine Gratulation hinaus gehen soll. Genauere Angaben dazu werden wir im Herbst an Sie weitergeben.



Den Glauben bezeugen

Katholische Erwachsenenbildung (KEB)

Die KEB lädt ein:

Donnerstag, 15. Juli 2010

19.30 Uhr WiEge, Dingolfing,
Stadthalle

Pubertät – Loslassen und Halt geben

Referent: Dr. Jan-Uwe Rogge

Gebühr: 8,00 Euro

Kartenvorverkauf: Wälischmiller, Dingolfing
und Buchhandlung Cactus, Landau

Dekanatstag in Griesbach

Alle Pfarrgemeinden des Dekanates Frontenhausen-Pilsting sind ganz herzlich zur Messfeier am Dekanatstag, Dienstag, 13. Juli 2010 um 19.00 Uhr nach Griesbach eingeladen. Anschließend treffen sich die Mitglieder der Kirchenverwaltungen, der Pfarrgemeinderäte, die Priester, der Diakon und alle Interessierten zu einer Begegnung im Pfarrheim in Griesbach.

Dieser Abend **mit Landvolkpfarrer und Diözesanseelsorger für die KLJB Holger Kruschina** steht unter dem Leitgedanken „*Ich hab dich trotzdem lieb! – Von der manchmal etwas schwierigen Beziehung zur Kirche*“. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Frauenfest in Regensburg

Zum Frauenfest mit einem großen Rahmenprogramm am Samstag, 24. Juli 2010 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Regensburg sind alle Frauen eingeladen anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Frauenbund Regensburg. Unser Frauenbund will diese Veranstaltung mit dem Zug (Bayernticket) besuchen. Alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder, die sich beteiligen möchten, sollen sich bis zum 20. Juli 2010 bei Frau Marianne Buchholz (Tel. 1215) melden.

Sternwallfahrt des KDFB

Am Sonntag, 26. September 2010 sind alle Zweigvereine des Katholischen Deutschen Frauenbundes zur Sternwallfahrt nach Regensburg eingeladen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen: In Mamming bilden wir Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist ca. 10.45 Uhr nach Dingolfing zum großen Parkplatz (Kirta-Wiese). Abfahrt von hier ist spätestens um 11.15 Uhr. Wir fahren zum Sammelpunkt Kerschensteiner Berufsschule in Regensburg. Die Prozession zum Dom beginnt um ca. 12.30 Uhr und dauert ca. 40 Minuten. Der Gottesdienst auf dem Domplatz beginnt um 14.00 Uhr. Nachher begeben wir uns zum Bus (ca. 17.00 Uhr, Dultplatz) und werden auf der Rückfahrt noch ein Abendessen einnehmen. Rückkunft ca. 20.00 Uhr, der Fahrpreis beträgt 12,00 €.



**Den
Nächsten lieben**

Pfarrfest 2010

Beim Pfarrfest kam ein gewaltiger Erlös zusammen: **4.958,41 €**. *Der Erlös des Pfarrfestes wird als Sozialfond für in Not geratene Familien in der Pfarrgemeinde verwendet.* Das Geld wird nach bestimmten Kriterien vergeben, die von Verantwortlichen des Pfarrgemeinderates geprüft werden. Vergelt's Gott für dieses großartige Gemeinschaftswerk!

Einweihung der neuen Außentreppe und Spirallutsche im Kindergarten

Am Samstag, 24. Juli 2010 werden wir die Fertigstellung der Außentreppe mit Spirallutsche im Kindergarten feiern.

Mit dieser Kombination haben wir die Außentreppe als 2. Fluchtweg im Brand-

fall mit einem Spielgerät verbunden. Damit können sich die Kinder mit der neuen Außentreppe, die sie zum Aufstieg zur Rutsche nutzen müssen, auf spielerische Weise vertraut machen. Durch diese Kombination wird die Außentreppe sinnvoll genutzt. Hoffentlich brauchen wir die neue Außentreppe nie in einem Brandfall!

Im Obergeschoss im Kindergarten befinden sich nicht nur zwei Intensivräume und der Bewegungsraum, sondern auch der Pfarreiraum. Für den Pfarreiraum wurde durch eine neue Verbindungstüre ins Bewegungszimmer ein direkter Fluchtweg zur neuen Außentreppe geschaffen, falls im Brandfall das Treppenhaus als Fluchtweg nicht mehr zur Verfügung steht.

Den Pfarreiraum wie auch die Räume des Kindergartens dürfen auch wir als pfarrlicher Träger nur für **pfarrliche Veranstaltungen** nutzen. Dieser Eigennutz wird uns als Träger zugestanden. Freilich können wir den Pfarreiraum oder die anderen Räume nicht anderen nicht-pfarrlichen Gruppen zur Verfügung stellen. Das wäre eine Fremdnutzung, die für den geschützten Kindergartenbereich unzulässig ist.

Rodinger Wallfahrer

Die Pilgergruppe aus Roding wird auch heuer wieder vom 16. auf den 17. August bei uns übernachten. Bitte überlegen Sie jetzt schon, ob es Ihnen möglich ist, diesen Dienst der Nächstenliebe an den Pilgern zu leisten. Ich danke im Namen der Wallfahrer allen, die sich bereit erklären, den Wallfahrern eine Übernachtungsmöglichkeit zu bieten.

Nach dem Eintreffen der Wallfahrer am 16. August werden die Quartiere verteilt. Nähere Informationen bekommen Sie bei Fr. Franziska Pommer (Tel. 568) oder Hr.

Ernst Huber (Tel. 577). Vergelt's Gott auch an diese beiden für ihren Dienst.



Verabschiedung des Pfarrers

Die Verabschiedung von Herrn Pfarrer Alfred Wöfl wird am Sonntag, 29. August 2010 sein. Am Samstag (28. August 2010) wird die Vorabendmesse um 19.00 Uhr in Bubach sein. Am nächsten Tag (Sonntag) wird der Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche beginnen, den Kirchenzug vom Pfarrhaus zur Pfarrkirche werden die Fahnen begleiten. Nach dem Gottesdienst findet die Verabschiedungsfeier im Saal des Landgasthofes Apfelbeck statt, dazu ist die ganze Bevölkerung eingeladen. Das kurzweilige Programm wird unterbrochen mit der Gelegenheit zum Mittagessen. Der Landgasthof bietet dazu folgende Gerichte an:

*Kinderschnitzel mit Pommes,
Pommes oder Spätzle für Kinder,
Blattsalat mit Pute und Weißbrot,
Schweinelendchen mit
Champignonrahmsoße, hausgemachten
Spätzle, Buttergemüse und Salat,
Schweineschnitzel nach Wiener Art mit
Pommes und Salat.*

Einzug des neuen Pfarrers

Pfarrer Alfred Wöfl wird Ende August aus dem Pfarrhof in Mammig, in dem ja auch die Urlaubsvertretung P. Joshy wohnen wird, ausziehen. Und P. Joseph wird Anfang September in den Pfarrhof in Mammig einziehen.

Das Bischöfliche Baureferat hat aufgrund des Pfarrerwechsels den Pfarrhof begutachtet und eine energische Sanierung, d. h.

Fenstererneuerung, Speicher- und Kellerdeckendämmung, aber auch Malerarbeiten im Innenbereich, Überarbeiten der Holzböden im Erdgeschoss und der Treppe und kleinere Reparaturarbeiten befürwortet. Da die Herbstmonate für diese Maßnahme witterungsmäßig für ungeeignet erscheinen, wird die Maßnahme im Herbst und Winter geplant und ausgeschrieben. Im Frühjahr 2011 wird die Maßnahme dann durchgeführt. Das Pfarrbüro wird während der Baumaßnahme im Pfarrhaus sein, P. Joseph wird in den Monaten der Maßnahme in einer Wohnung leben.

Pfarrausflug nach Berchtesgaden

Unser Pfarrgemeinderat lädt ein zum Pfarrausflug nach Berchtesgaden am Samstag, den 11. September 2010. Folgendes Programm ist vorgesehen:

07.00 Uhr Abfahrt in Mamming

10.00 Uhr Hl. Messe in Maria Gern (mit P. Joseph), anschl. Mittagessen beim Gerner Kirchenwirt.

13.00 Uhr Abfahrt zum Königssee mit Möglichkeiten: Schifffahrt am Königssee, Jennerweinbahn, Spaziergang, Rodelbahn, Besuch des Dorfes Königsee.

16.30 Uhr Rückfahrt nach Mamming, auf dem Rückweg wird auch noch Brotzeit gemacht.

Der Buspreis pro Teilnehmer beträgt für Erwachsene 12,00 € und für Kinder 6,00 €. Die Anmeldung dafür ist erst Anfang September 2010 möglich.

„Ihr seid der Leib Christi und jeder einzelne ist ein Glied an ihm.“

Wir haben viele Glieder in unserer Pfarrgemeinde, die wie Fuß und Hand, wie Ohr, Auge und Mund miteinander arbeiten zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen.

Aber in manchen Bereichen machen wir uns wirklich Sorgen, hier brauchen wir

Verstärkung. Folgende Ansprechpartner freuen sich auf Ihren Anruf:

z. B. für den Kirchenchor

(bei Hans Augustin, Tel. 08731/71722)

z. B. für das Orgelspielen

(bei Pfr. Alfred Wölfl, Tel. 09955/241)

z. B. für die Singgruppe Talita kum

(bei Margit Zitzelsberger Tel. 09955/904171)

z. B. für den Arbeitskreis Familienkirche

(bei Monika Pflaum, Tel. 09955/1698)

z. B. für den Helferkreis

(bei Rosmarie Deiler, Tel. 09955/743)

z. B. für die Landjugend

(bei Anita Kohlmeier, Tel. 09955/773)

z. B. für den Arbeitskreis Jugendkirche

(bei Sabine Ketelsen, Tel. 09951/602201).

Paulus umschreibt die Sorge um die Gemeinde einmal mit folgenden Worten: *„Wo ein Glied am Leib ausfällt, da leiden alle mit. Wenn ein Glied geehrt wird, dann freuen sich alle mit.“*

Wir gratulieren ganz herzlich!

- | | |
|--------|---|
| 17.07. | Weiß Anna, Mamming
90 Jahre |
| 19.07. | Schachtner Johann, Mamming
82 Jahre |
| 20.07. | Lux Margareta, Ma.Schwaigen
85 Jahre |
| 21.07. | Priller Barbara, Dittenkofen
92 Jahre |
| 22.07. | Blas Karolina, Mamming
75 Jahre |
| 25.07. | Dittrich Anna, Pilberskofen
90 Jahre |
| 28.07. | Johann Kreszenz, Ma.Schwaigen
82 Jahre |
| 01.08. | Dunkel Christine, Mamming
75 Jahre |

Kennen Sie den schon ...

Eine Mutter geht mit ihrem kleinen Buben zum Wildbeeren sammeln. Heidelbeeren, Himbeeren und Brombeeren wollen sie sammeln. Da fragt der kleine Bub: „Mama, haben Brombeeren auch Beine?“ – „Ach wo, Beeren haben keine Beine.“ Darauf der Bub: „Dann habe ich einen Mistkäfer gegessen.“



Glaubensgestalten

Mutter Teresa – zum 100. Geburtstag



Mutter Teresa würde am 26. August einhundert Jahre alt. Gestorben ist sie in Kalkutta am 5. September 1997 mit 87 Jahren – wenige Tage nach dem Unfalltod von Prinzessin Diana. Der Name „Mutter Teresa“ ist für viele heute gleichbedeutend mit Nächstenliebe.

Geboren wurde Anjezë Gonxhe Bojaxhiu im Gheutigen Skopje im Gebiet Mazedoniens als Tochter einer wohlhabenden albanischen Familie. Sie wurde von ihren Eltern und später an einer katholischen Mädchenschule sehr religiös erzogen. Als sie zehn Jahre alt war, starb ihr Vater; sie widmete sich daraufhin noch mehr dem Glauben. Schon im Alter von zwölf Jahren entschied sie sich für ein Leben als Ordensfrau und bat im Alter von 18 Jahren um die Aufnahme in den Orden der Loretoschwestern. Diese engagierten sich damals in Bengalen/Indien. Sie konnte jedoch nicht sofort mit ihrer Arbeit in Indien beginnen, sondern wurde erst ins Mutterhaus der Loretoschwestern nach Ir-

land geschickt. 1928 reiste sie aus Skopje nach Irland ab. Zwei Monaten später wurde ihr Wunsch erfüllt und Mutter Teresa konnte sich dem Loreto-Orden in Bengalen anschließen. In Kalkutta legte sie ihr Gelübde ab. Daraufhin war sie 17 Jahre in der St. Mary's School in Kalkutta tätig, wo sie erst als Lehrerin, dann als Direktorin arbeitete.

Im Jahr 1946 erkannte sie – konfrontiert mit der Armut in der Stadt Kalkutta – ihre Berufung, den Armen zu helfen. Zwei Jahre später verließ sie den Orden der Loreto-Schwestern und lebte in den Slums von Kalkutta; die Zeitschrift „Life“ nannte sie die „Heilige der Gasse“. Mutter Teresa gründete 1950 als indische Staatsbürgerin den Orden „Missionarinnen der Nächstenliebe“. Der Orden kümmert sich um die Sterbenden, Waisen und Kranke, besonders um die Leprakranken. Heute gehören etwa 3.000 Ordensschwestern und etwa 500 Ordensbrüder in 133 Ländern der Erde dem Orden von Mutter Teresa an. Für ihr Wirken erhielt sie zahlreiche Preise, 1979 den Friedensnobelpreis.

Nach ihrem Tod wurde sie in einem Staatsbegräbnis in dem von ihr gegründeten Kloster beigesetzt. Im Oktober 1993 wurde Mutter Teresa von Papst Johannes Paul II. seliggesprochen. Es war dies die schnellste Seligsprechung in der Neuzeit. Der Prozess ihrer Heiligsprechung dauert noch an. Im Seligsprechungsprozess wurden die von ihr in Tagebüchern und Briefen geäußerten Glaubenszweifel bekannt, die auch andere Heilige in ihrem Leben erfahren mussten. Sehr eindrücklich soll ein von ihr gepflegter Leprakranker kurz vor seinem Tod gesagt haben: „Ich habe gelebt wie ein Hund, aber durch ihre Pflege sterbe ich wie ein Engel.“



Einladung

- WAS???** Ein Treffen, bei dem wir euch mehr über (die) Landjugendbewegung erzählen möchten.
- WANN???** Am 27.07.2010 um 19.00 Uhr.
- WO???** Im Kindergarten in Mamming.
- WER???** Alle Jugendlichen aus Mamming und Umgebung, sowie eure Freunde, Bekannte und alle anderen Interessierten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn D U (mit deinen Freunden) unserer Einladung folgst und am Dienstag 27.07.2010 um 19.00 Uhr bei uns im Mamminger Kindergarten vorbei schaust.

Wir möchten euch erzählen und zeigen, was die KLJB und ihre Mitglieder auf die Beine stellen können, denn das ist sehr viel mehr als du dir vorstellen kannst.

Wir starten mit dieser Einladung zu diesem Treffen einen Versuch, neues Leben und Schwung in die KLJB Gruppe Mamming zu bringen! Bitte helft uns dabei!
Wenn wir es nicht schaffen, die Gruppe zu erneuern, wird es die KLJB Mamming nächstes Jahr nicht mehr geben.

**Eure KLJB ArGe Dingolfing
und Pfarrei Mamming**